

## Rechnungsablage per \_\_\_\_\_

betreffend

Name und Vorname:

Geburtsdatum:

Wohnadresse:

Heimatort:

Verbeiständet nach Art.:

Beistandsperson:

Berichtsperiode vom:

---

### Anleitung

1. Die Beträge zur freien Verfügung gemäss Art. 409 ZGB sind von der Rechenschaftspflicht ausgenommen. Die Summe soll aber orientierungshalber in der Rechnung angegeben werden.
2. Grundsätzlich sollen alle Einnahmen und Ausgaben gesondert aufgeführt werden. Hingegen können gleichbleibende periodische Einnahmen und Ausgaben, wie Renten oder Krankenkassenbeiträge und dergleichen, auch jährlich zusammengefasst werden.
3. Der Rechnung sollen sämtliche Belege beigelegt werden. Erläuternde Ausführungen zur Vermögensentwicklung können in der hierfür vorgesehenen Spalte auf der letzten Seite dieses Formulars angebracht werden.
4. Bei umfangreicher Rechnung sowie für den Bankverkehr können separate Kontoblätter mitverwendet werden. Sämtliche Blätter der Abrechnung müssen vom Vermögensverwalter sowie vom urteilsfähigen und mindestens 16 Jahre alten Vermögenseigentümer unterzeichnet werden.
5. Diese Rechnung soll dem Bericht über die persönlichen Verhältnisse beigelegt werden. Bei Massnahmen, die ausschliesslich die Vermögensverwaltung umfassen, sind Ausführungen über die persönlichen Verhältnisse nur soweit erforderlich, als sie für die Vermögensentwicklung massgeblich sind.
6. Gemäss Art. 404 ZGB hat der Beistand Anspruch auf eine angemessene Entschädigung aus dem Vermögen der betreuten Person. Die Festsetzung erfolgt jeweils mit der Rechnungsabnahme durch die KESB. Der/Die Entschädigungsberechtigte kann sich im Anschluss an die Rechnung zur Höhe der Entschädigung äussern. Ein allfälliger Verzicht auf die Entschädigung soll ausdrücklich vermerkt werden.

# Vermögensausweis

## A. Aktiven:

1. Saldo laut Kassarechnung, 2. Guthaben auf Bank- oder Geschäftskonto, 3. Wertschriften, 4. Wertgegenstände, 5. Viehhabe, 6. Liegenschaften, 7. Verschiedene Guthaben.

Orientierungshalber: Beträge zur freien Verfügung gemäss Art. 409 ZGB (separat aufführen und nicht zu den übrigen Aktiven addieren).

## B. Passiven:

1. Hypotheken, 2. übrige langfristige Kredite, 3. laufende Schulden, 4. Passivsaldo laut Kassarechnung.

Bezeichnung	Detail		Total	
A. Aktiven				
B. Passiven				
C. Bilanz				
	Aktiven per			
	Passiven per			
	Vermögen per			
	Vermögen laut letzter Rechnung per			
	Gewinn/Verlust			

# Bemerkungen zur Vermögensentwicklung:

---

Die Richtigkeit der Rechnung bescheinigt:

Ort, Datum:

die Beistandsperson:

.....

.....

Ort, Datum:

der Vermögenseigentümer/in:

.....

.....